

Pleuropterus flavolineatus Kraatz n. sp. (Pausside).

Piceus, nitidus, capite leviter impresso, antennis basin versus subdilatis, articulis fere planis, art. basali postice in lobum rotundatum producto, thorace transverso, angulis anticis leviter productis, supra utrinque medio tuberculo elevato instructo, angulis posticis fortius acuminato-productis, elytris nitidis, omnium flavo-marginatis lineaque dorsali flava, leviter elevata instructis, ceterum tuberculis parum elevatis subseriatim ornatis, pedibus piceis. — Long. $9\frac{1}{2}$ mill.

Patria: Africa or. (Uebehe) in coll. Hauser.

Durch lebhaften, lackartigen Glanz der Fld. ausgezeichnet, pechbraun, die Ränder (incl. Nahtrand) der Fld. und eine an der Basis leicht erhabene, fast den gelben Hinterrand erreichende Linie hell röthlich gelb. Die Fühler sind nach der Basis schwach verbreitert, das von Westwood sogen. erste Glied der Keule nach hinten erweitert und abgerundet. Der Kopf ist schwach vertieft. Das Halsschild ist quer, die Vorderecken sind leicht vorgezogen; oben in der Mitte ist vorn jederseits ein starker Höcker; die Hinterwinkel sind ziemlich stark nach hinten vorgezogen, der Seitenrand ist vor denselben leicht ausgerandet. Die Ränder der Fld. und eine Rückenlinie (an der Basis leicht erhöht) sind gelb; die Zwischenräume zwischen dieser Linie und den Rändern sind mit weitläufigen Körnchen reihenweise besetzt; zwischen Mittellinie und Naht sind zwei deutlichere und eine weniger deutliche Reihe bemerkbar; die Fld. glänzen lackartig, ihre Aufsenecken sind leicht eckig vorgezogen. Die Beine sind braun.

Dr. G. Kraatz.

Bemerkung über einige *Paussus*.

In neuerer Zeit hat Péringuey einen südafrikanischen *Paussus dissidens* im Bull. Soc. Ent. France 1898, p. 184, im 3ten Theile seines „descriptive Catal. of the Col. of South Africa (p. 376—378) drei neue *Paussus* beschrieben: *natalis*, *vexator* bei *Latreillei* und *comptus*, von denen *natalis* auf Taf. 11, fig. 14, *vexator* auf Taf. 11 abgebildet ist; ebendasselbst sind auf Taf. 12 u. 13 *Paussus Braunsi* und *Elizabetha* abgebildet.

Fairmaire hat (Bull. Soc. Ent. France 1899, p. 181) *Paussus armicollis* von Madagascar beschrieben.

Dr. G. Kraatz.